

## PRESSEMITTEILUNG

### "Israel braucht jetzt unsere Hilfe"

DIG-Präsident Robbe bittet Bevölkerung um Unterstützung für die Opfer der Brandkatastrophe

Berlin. "Mit Entsetzen und Trauer haben die Freunde Israels die Waldbrand-Katastrophe in Israel aufgenommen", erklärte der Präsident der Deutsch-Israelischen Gesellschaft (DIG), Reinhold Robbe. Bisher seien mindestens 42 Todesopfer, viele obdachlos gewordene Familien und 3000 Hektar vom Feuer vernichtete Waldflächen zu beklagen. Die Menschen in Israel seien vom Ausmaß dieser Katastrophe geradezu traumatisiert, betonte der DIG-Präsident, der vor wenigen Tagen von einem Besuch in Israel zurückkam.

Jetzt müsse alles daran gesetzt werden, so Robbe weiter, den unmittelbar betroffenen Menschen schnell und effektiv zu helfen. Deshalb forderte Robbe die Bevölkerung in Deutschland auf, für die Opfer und für die langfristige Wiederherstellung der Waldflächen zu spenden. Verschiedene Arbeitsgemeinschaften der DIG hätten bereits Hilfsaktionen in die Wege geleitet.

Die erste Hilfe müsse jetzt den Opfern der Brandkatastrophe zugute kommen. Deshalb bittet DIG-Präsident Robbe um Spenden für die verletzten, obdachlos gewordenen und traumatisierten Opfer auf unser Konto:

**Berliner Sparkasse, Konto-Nr. 1010009199, BLZ 10050000**

Das Präsidium der DIG wird sich am kommenden Montag mit der Katastrophe befassen.

8. Dezember 2010